

Gemeindeverwaltung

Die kleinste politische Einheit in der Schweiz ist die Gemeinde. Zurzeit gibt es rund 2300 davon. Rund ein Fünftel der Gemeinden hat ein eigenes Parlament, vor allem die Städte. Vier Fünftel kennen hingegen die direkt-demokratische Entscheidung in der Gemeindeversammlung, an der alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner teilnehmen können. Das heisst, das Volk lässt sich nicht durch Abgeordnete vertreten, sondern fällt selbst Beschlüsse und wählt die Exekutive.

Neben den Aufgaben, die den Gemeinden vom Bund und von ihrem Kanton zugewiesen sind (z.B. das Führen der Einwohnerregister oder der Zivilschutz), haben sie auch eigene Zuständigkeiten, etwa:

- im Schul- und Sozialwesen
- in der Energieversorgung
- im Strassenbau
- bei der Ortsplanung
- bei den Steuern

